

Uebersicht der in Europa und den angränzenden Ländern einheimischen Arten der Gattung *Cardiophorus*

Autor(en): **Stierlin**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Mitteilungen der Schweizerischen Entomologischen Gesellschaft = Bulletin de la Société Entomologique Suisse = Journal of the Swiss Entomological Society**

Band (Jahr): **1 (1862-1865)**

Heft 7

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-400191>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Uebersicht der in Europa und den angränzenden Ländern einheimischen Arten der Gattung **Cardiophorus**.

Aus Candez Monographie der *Elateriden* ausgezogen und ins Deutsche übertragen.

Von **Dr. Stierlin**.

I. Abtheilung.

Klauen einfach.

		Länge in Mm.	Vaterland.
a) Oberseite buntfarbig.			
b) Halsschild roth, mit oder ohne Flecken.			
c) Halsschild ganz roth, höchstens der Halsrand schwarz.			
d) Flügeldecken ganz schwarz, Beine schwarz.			
e) Halsschild korallenroth, Zwischenräume der Flügeldecken flach	<i>thoracicus</i> L.		
ee) — orange gelb, — — konvex	<i>miniaticollis</i> Cand.	7 1/2-8	Griechenld.
dd) Flügeldecken bunt.			
e) 2 breite durch Haare gebildete Binden der Flügeldecken weisslich	<i>syriacus</i> L.	7-9	Syrien.
ee) Flügeldecken verschieden bunt.			
f) 1 rother Fleck auf jeder Flügeldecke	<i>ornatus</i> Dej.	8-9	Pyrenäen.
ff) Flügeldecken gelb mit braunem, verlängertem Nathfleck	<i>ægyptiacus</i> Cand.	6 1/2-8	Aegypten.
cc) Halsschild roth, schwarz gefleckt.			
d) Flügeldecken einfarbig.			

		Länge in Mm.	Vaterland.
e) Vordertheil des Halsschildes schwarz.		6 ¹ / ₂ -	
f) Beine schwarz (v. <i>ornatus</i> . var. a)	<i>ruficollis</i> L.	7 ¹ / ₂	Europa.
ff) — roth	<i>anticus</i> Er.	6	Jon. Inseln.
ee) Eine Querbinde des Halsschildes schwarz	<i>argiolus</i> Gené	6-8	Ital., Algier.
eee) 1 Fleck auf der Scheibe — —			
e) Flügeldecken schwarz.			
f) Halsschild mit verlängertem schwarzem Fleck (S. <i>sacratus</i> var. a)	<i>discicollis</i> Hbst.	6-7	Oestreich.
ff) — — kreuzförmigem — —	<i>sacratus</i> Er.	6-7	Syrien.
fff) — — punktförmigem — —	<i>maculicollis</i> Reiche	7	Griechenl.
e) Flügeldecken dunkelblau	<i>cyanipennis</i> Muls	8	Kl. Asien.
cc) Flügeldecken mit gelbem Schulterfleck	<i>Kindermanni</i>	6-7	Syrien.
bb) Halsschild anders als roth gefärbt, mit oder ohne Flecken.	Cand.		
c) Flügeldecken mit Längsbinden oder einfarbig, dann aber von anderer Farbe als das Halsschild.			
d) Halsschild gefleckt, d. h. schwarz mit rothem Hinterrand.			
e) Flügeldecken hell kastanienbraun	<i>Numida</i> Cand.	5-6	Tunis.
ee) Flügeldecken schwarz oder erzfarbig.			
f) Vorderrand des Halsschildes gleichmässig roth	<i>ulcerosus</i> Gené	5-6	Sicilien.
ff) Nur der Hinterrand roth	<i>collaris</i> Er.	7	»
dd) Halsschild ohne Flecken.			
e) Flügeldecke mit gelber Längsbinde	<i>Eleonora</i> Gené	4	Sicil. Sard.

		Länge in Mm.	Vaterland.	916
ee) Flügeldecken einfarbig, braun	<i>exaratus</i> Er.	5-6	Südfrankr, Spanien, Schweiz, Piemont.	
cc) Flügeldecken gefleckt.				
d) Jede Flügeldecke mit 2 schiefen Binden und 1 Fleck an der Wurzel	<i>sexgutt. var. c.</i>			
dd) — — — 3 gelben Punkten	<i>sexpunctatus</i> Ill.	6-8	Spanien.	
ddd) — — — 1 oder 2 Flecken.				
e) Grundfarbe der Flügeldecken schwarz oder braun.				
f) 2 Flecken auf jeder Flügeldecke hell	<i>bipunctatus</i> F.	7-8	Italien, Span.	
ff) 1 — — — —				
g) Flügeldecken schwarz, Flecken der Flügeldecken roth	<i>biguttatus</i> F.	7-8	Südeuropa.	
gg) — — — — gelb	<i>Gebleri</i> Cand.	7	Altai.	
ee) Grundfarbe der Flügeldecken gelb, 1 Schulterpunkt, 1 Randpunkt, Naht und Spitze schwarz	<i>nigropunctatus</i> Motsch.	5	Südrußland	
aa) Oberseite einfarbig, höchstens die Flügeldecken etwas heller als das Halsschild.				
b) Körper schwarz, schwarzerzfärbig oder braun.				
c) Halsschild einfach, dicht und gleichmässig punktirt.				
d) Tegumente erz- oder bleifärbig.				
e) Beine ganz oder theilweise schwarz	<i>Kiesewetteri</i> Cand.	5	Griechischer Archipel.	
ee) — roth	<i>tenellus</i> Reiche	5-7	Syr., Cypren, griech. Arch.	
dd) — schwarze oder braun.				
e) Beine schwarz, Schienen gelbroth (s. <i>turgidus var.</i>)		6	Sicilien.	
ee) — gelbroth.	<i>tibialis</i> E.	7-9	Europa.	
eee) — schwarz.	<i>rufipes</i> Fourc.			

	Länge in Mm.	Vaterland.
f) Halsschild wenigstens so lang als breit, Beine ganz schwarz.		
g) Schwarz, wenig glänzend	<i>atramentarius</i> Er.	6-7½ Deutchl., It.
gg) — glänzend (S. auch <i>ebeninus</i>)	<i>turgidus</i> Er.	6 Syr., Rhodus
ff) Halsschild breiter als lang, Tarsen gelb	<i>asellus</i> Er.	8-10 Mittel- und Norddeutshl.
cc) Halsschild ungleich oder zweifach punktirt.		
d) Bauch roth	<i>abdominalis</i> Aubé	7 Alger.
dd) — schwarz.		
e) Beine gelb oder hellroth	<i>vestigialis</i> Er.	7-8 Ital., Span.
ee) — schwarz, braun, rothbraun oder gelbbraun.		
f) Seiten des Halsschildes gleichmässig punktirt.		
g) Fühler schwach gesägt, Halsschild an der Wurzel verengt.		
h) Pubescenz braun, nur an den Ecken des Halsschildes grau, Beine braun	<i>Graëllsi</i> Cand.	7-8 Spanien.
hh) — grau, Beine schwarz.		
i) Seitenfurche des Halsschildes sehr kurz	<i>melampus</i> Ill.	6 Span., Sic., Griechenld.
ii) — — lang	<i>ebeninus</i> Germ.	5½-6 Dtschld. Ost-Europa.
gg) Fühler stark gesägt, Halsschild hinten nicht verengt	<i>nigerrimus</i> Er.	8½-9½ Dtschl. Frch.
ff) Seiten des Halsschildes unregelmässig punktirt, dicht und fein, mit zerstreuten grösseren Punkten	<i>musculus</i> Er.	7 Süd-Europa.
bb) Körper gelb, roth und hellbraun	<i>permodicus</i> Falda.	5½ Persien.

II. Abtheilung.

Klauen gezähnt oder zweispaltig.

		Länge in Mm.	Vaterland.
a) Tegumente gelb, braun oder zweifärbig.			
b) Halsschild schmaler als die Flügeldecken	<i>testaceus</i> F.	9-11	Oestr., Ung.
bb) — wenigstens so breit als die Flügeldecken	<i>decorus</i> Fald.	7-8	Südrussland Krim, Kauk.
aa) — schwarz.			
b) Flügeldecken seitlich gerundet, Pubeszenz mässig dicht.			
c) Halsschild weniger lang als breit, Rücken der Flügeldecken flach	<i>cinereus</i> Hbst.	9-12	Europa.
cc) — ebenso — —			
b) Flügeldecken 2mal so lang als Kopf und Halsschild zusammen.			
e) Pubeszenz graubraun, Beine gewöhnlich dunkler	<i>agnatus</i> Cand.	8-10	Sibirien.
ee) — gelblich, Beine braun, Kinn und Tarsen rostroth	<i>crassicollis</i> Er.	8	Krimm.
dd) Flügeldecken nicht 2 mal so lang als Kopf und Halsschild zusammen, Beine roth (s. <i>decorus</i> var. <i>b</i>)	<i>rubripes</i> Germ.	5-6	Oestr., Illyr.
bb) Flügeldecken seitlich parallel.			
c) Pubeszenz grauweiss, dicht	<i>equiseti</i> Hbst.	7-9	Europa.
cc) — gelbgrau	<i>asperulus</i> Cand.	6-6½	Portugal.